



An alle Eltern der Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-12

Oldenburg, den 27.04.2020

Eine Woche „Lernen zuhause“ – Zwischenmeldung

Liebe Eltern,

nun liegt die erste Woche „Lernen zuhause“ hinter uns. Unsere Kolleginnen und Kollegen bemühen sich mit viel Engagement darum, Ihre Kinder auch aus der Ferne bestmöglich zu unterrichten. Für die zahlreichen positiven Rückmeldungen bedanken wir uns – auch im Namen aller Kollegiumsmitglieder – ganz herzlich!

Es ist aber nicht von der Hand zu weisen, dass die neue Form des schulischen Lernens uns alle vor große Herausforderungen stellt. Abhängig von der technischen Ausstattung zuhause, dem individuellen Lernverhalten des Kindes sowie der Darbietung der Aufgaben und der damit verbundenen Formate verläuft das Lernen zuhause entweder unproblematisch oder ist mit größeren Schwierigkeiten verbunden.

In diesem Zusammenhang haben wir eine Bitte: Wir können nicht immer einschätzen, wie sich die Situation bei Ihnen zuhause gestaltet, weil wir mitunter auch sehr verschiedene Rückmeldungen aus ein und derselben Lerngruppe bekommen, die Wahrnehmung der Situation folglich auch individuell sehr unterschiedlich ist. Wenn es Schwierigkeiten technischer Natur gibt, Dateien nicht geöffnet werden können, die Aufgabenfülle zu groß ist etc. geben Sie doch bitte **der betreffenden Fachlehrerin / dem betreffenden Fachlehrer** direkt Bescheid. So können Probleme schnell und unkompliziert gelöst werden.

Aus der ersten Woche haben wir mitgenommen, dass das größte Problem für Sie zuhause die Digitalisierung analoger Materialien ist, die manchmal als Rückmeldung erwünscht ist. Wir werden versuchen, diese Form der Rückmeldung künftig nur sehr dosiert einzufordern. Wir haben auch verstanden, dass es für Sie eine Herausforderung ist, dass Aufgaben in diversen Dateiformaten verschickt werden. Schulintern werden wir kommunizieren, dass die pdf das zu präferierende Format sein soll.

Was sich nicht gänzlich vermeiden lassen wird, ist, dass innerhalb unseres Systems „IServ“ am Morgen in unterschiedlichen „Kanälen“ nachzusehen ist (Aufgabenmodul + Emails).

Wir grüßen Sie herzlich aus dem HGO. Lassen Sie uns – auch und umso mehr in Zeiten des reduzierten Kontakts – im Gespräch bleiben.

Annika Neesen und Günter Tillmann